Niederschrift

zur

öffentlichen

Sitzung des Marktgemeinderates

am

16.07.2025

im Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr **Ende der Sitzung:** 19:44 Uhr

Teilnehmer:

Name	VertreterFür	Funktion
		•
Ulrich Pfanner		Vorsitzender
Ralf Arnold		Stimmberechtigtes Mitglied
Nikolaus Boll		Stimmberechtigtes Mitglied
Christoph Brinz		Stimmberechtigtes Mitglied
Katrin Hatt		Stimmberechtigtes Mitglied
Thomas Heim		Stimmberechtigtes Mitglied
Margit Miksch		Stimmberechtigtes Mitglied
Markus Boch		Stimmberechtigtes Mitglied
Richard Eberl		Stimmberechtigtes Mitglied
Fabian Schorer		Stimmberechtigtes Mitglied
Tobias Steinhauser		Stimmberechtigtes Mitglied
Petra Karcher		Stimmberechtigtes Mitglied
Rosemarie Nenning-Rupp		Stimmberechtigtes Mitglied
Hans Rädler		Stimmberechtigtes Mitglied
Jürgen Philipp		Stimmberechtigtes Mitglied

Nr	Text
1.	Bekanntgaben und Verschiedenes
2.	Wünsche und Anfragen
3.	Genehmigung der öffentlichen Niederschriften
4.	Umbau Wohnhaus und Neubau Wirtschaftsgebäude Einbau von insgesamt 5 WE; Im Ahornbühl 27, Fl.Nr. 38 Gem. Scheffau
5.	Antrag von Frau Gemeinderätin Karcher zur Bedarfserhebung für einen Jugendtreffpunkt und der Prüfung einer Übergangslösung zur Beförderung von Jugendlichen mit dem Bürgermobil

Entschuldigt waren: Herr 3. Bgm. Christian Reith, Herr GR Dr. Stephan Weitzel

Unentschuldigt waren: ---

weitere Anwesende: Herr Bauamtsleiter Roland Schlechta

Herr Geschäftsleiter Jürgen Hörmann (Schriftführer)

Sitzung am:	16.07.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.07.2025
Aktenzeichen:	024-04
Datum:	17.07.2025

Niederschrift (öffentlich)

Gremium: Marktgemeinderat

TOP 1.:

Bekanntgaben und Verschiedenes

Herr Bürgermeister Pfanner begrüßte alle Anwesenden, stellte die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung.

Sachverhalt:

Nachfolgende Bekanntgaben wurden gemacht:

Genehmigung der Haushaltsatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2025

Herr Pfanner las das Genehmigungsschreiben des Landratsamtes Lindau zur Haushaltssatzung mit Anlagen für das Jahr 2025 vor und gab das Schreiben anschließend noch in den Umlauf.

Konzert des Quintetto Sinfonico am 25.07.2025

Herr Pfanner berichtete, dass das Quintetto Sinfonico am 25.07.2025 ab 19.00 Uhr am Theatron spielen würde.

Verbreiterung der Engstelle an der Pumptrackanlage

Die Engstelle an der Pumptrackanlage wurde verbreitert. Eine Bilddokumentation hierzu wurde in den Umlauf gegeben.

Übersicht der Steuereinnahmen

Eine Übersicht der Steuereinnahmen bis zum 30.06.2025 wurde ausgelegt.

Einladung zur Bürgerversammlung am 30.07.2025

Herr Pfanner erinnerte an die am 30.07.2025 stattfindende Bürgerversammlung, welche im Kurhaus ab 19:30 Uhr abgehalten werde. Er lud hierzu herzlich ein.

Einladung zu Veranstaltungen des Ökumenischen Kapellenvereins St. Hubertus e.V. Forst

Der Ökumenische Kapellenverein St. Hubertus e.V. Forst lud zu seinen Veranstaltungen ein. Die Einladung lag allen Mitgliedern des Marktgemeinderates aus.

Pfanner, 1. Bürgermeister Sitzungsleiter

Sitzung am:	16.07.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.07.2025
Aktenzeichen:	024-04
Datum:	17.07.2025

Niederschrift (öffentlich)

Gremium: Marktgemeinderat

TOP 2.:

Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

Aufkommen der Grundsteuer B

Herr GR Rädler erkundigte sich nach dem Aufkommen der Grundsteuer B, nachdem ja im Vorfeld nicht genau gesagt werden konnte, was tatsächlich herauskommen wird, nachdem es noch viele offene Fälle gab.

Herr Pfanner äußerte, dass es tatsächlich geringere Einnahmen geben würde als veranschlagt.

Statistik zur Nutzung der Deer-Fahrzeuge

Herr GR Rädler fragte nach, ob es denn schon eine Statistik zur Nutzung der Deer-Fahrzeuge geben würde.

Herr Pfanner erklärte, dass die Nutzung wohl gut im Durchschnitt sein soll. Eine genaue Statistik müsste aber erst noch angefordert werden.

Hinweis auf geschlossene Minigolfanlage

Herr Rädler bat darum, dass die Zeitung darauf hingewiesen werden sollte, dass derzeit der Minigolfplatz in Scheidegg geschlossen sei. Es werden nämlich immer noch berichtet, dass dieser offen ist.

Möglichkeiten zur Geschwindigkeitsreduzierung in Scheidegg

Frau GRin Karcher fragte nach, welche Möglichkeiten es denn zur Reduzierung der Geschwindigkeit, gerade auch auf den überörtlichen Straßen, geben würde.

Herr Pfanner erläuterte, dass regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt würden. Bei einzelnen Problemfällen würde sich das Ordnungsamt dahinterklemmen.

Herr GR Rädler ergänzte in diesem Zusammenhang, dass bei Gemeindestraßen keine Zustimmung des Straßenbauamtes vorliegen müsse, um eine Geschwindigkeitsbeschränkung zu erlassen. Dies gelte auch für die von ihm schon vor längerer Zeit geforderte Erneuerung der Piktogramme auf den Straßen.

Herr Pfanner äußerte hierzu, dass die Piktogramme am Kurpark nicht angebracht wurden, weil dort noch Leitungsarbeiten anstehen, welche sich leider verzögert haben. In den anderen Fällen sei die Auftragsvergabe an die zuständige Firma schon erteilt worden.

Pfanner, 1. Bürgermeister Sitzungsleiter

Sitzung am:	16.07.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.07.2025
Aktenzeichen:	024-04
Datum:	17.07.2025

Niederschrift (öffentlich)

Gremium: Marktgemeinderat

TOP 3.:

Genehmigung der öffentlichen Niederschriften

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 18.06.2025 wurde ins Ratsinformationssystem eingestellt. Einwände wurden keine vorgebracht.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 18.06.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende: 15 Für: 15 Gegen: 0

Pfanner, 1. Bürgermeister Sitzungsleiter

Sitzung am:	16.07.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.07.2025
Aktenzeichen:	024-04
Datum:	17.07.2025

Niederschrift (öffentlich)

Gremium: Marktgemeinderat

TOP 4.:

Umbau Wohnhaus und Neubau Wirtschaftsgebäude Einbau von insgesamt 5 WE; Im Ahornbühl 27, Fl.Nr. 38 Gem. Scheffau

Sachverhalt:

Das Vorhaben liegt im Außenbereich (§ 35 BauGB). Ein bisher gestellter Antrag wurde abgelehnt mit dem Hinweis, dass die Erschließung nicht gesichert ist. Die Wegezufahrt wurde inzwischen rechtlich gesichert. In das ehem. landwirtschaftliche Anwesen ist der Einbau von bis zu 5 Wohnungen zulässig. Insgesamt sind mit der vorhandenen Betriebsleiterwohnung 5 Wohnungen geplant. Allerdings planen die Antragsteller, den landwirtschaftlichen Teil abzubrechen und neu zu bauen. Dies ist unter bestimmten Voraussetzungen nach § 35 Abs. 4 Nr. 6 BauGB möglich. Gründe, die dagegen sprechen sieht die Verwaltung nicht.

Beschluss:

Dem Antrag auf Umbau und Neubau des Wirtschaftsgebäudes mit Einbau von 5 Wohnungen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende: 15 Für: 15 Gegen: 0

Pfanner, 1. Bürgermeister Sitzungsleiter

Sitzung am:	16.07.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.07.2025
Aktenzeichen:	024-01/03; 024-04
Datum:	17.07.2025

Niederschrift (öffentlich)

Gremium: Marktgemeinderat

TOP 5.:

Antrag von Frau Gemeinderätin Karcher zur Bedarfserhebung für einen Jugendtreffpunkt und der Prüfung einer Übergangslösung zur Beförderung von Jugendlichen mit dem Bürgermobil

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 08.06.2025 beantragte Frau Gemeinderätin Petra Karcher nachfolgende Punkte zur Behandlung im Marktgemeinderat:

- 1. Die Gemeinde Scheidegg beauftragt die kommunale Jugendarbeit, bei den Scheidegger Jugendlichen systematisch zu erheben, ob ein Bedarf an einem eigenen Raum für Jugendliche (z.B. Jugendtreff) besteht.
- 2. Gleichzeitig wird geprüft, ob das seit dem 2. Juni 2025 gestartete Scheidegger Bürgermobil als Übergangslösung genutzt werden kann, um interessierten Jugendlichen regelmäßige Fahrten zum Jugendhaus "Alter Bahnhof" in Lindenberg zu ermöglichen vorausgesetzt, das Jugendzentrum in Lindenberg stimmt diesem Vorhaben zu.

Herr Pfanner erklärte, dass Punkt 2 nicht umsetzbar sei, da das Bürgermobil nur nach den in §§ 53 und 58 der Abgabenordnung bestimmten Fällen benutzt werden dürfe. Insofern brauche hierüber auch nicht abgestimmt werden. Zur weiteren Begründung von Punkt 1 erteilte Herr Pfanner Frau Karcher das Wort.

Frau GRin Karcher erklärte, dass sie angesprochen worden sei, dass in Scheidegg ein Raum für Jugendliche fehlen würde, welche vielleicht nicht in Vereinen organisiert seien. Insofern habe sie sich entschlossen, hier diesen Antrag an das Ratsgremium zu stellen.

Aus den Reihen der Ratsmitglieder wurde erläutert, dass es einen Jugendtreff am "Alten Bauhof" in Scheidegg schon einmal gegeben habe. Das Projekt sei aber gescheitert, weil man die Jugendlichen nicht erreicht habe. Anfangs wurde die Leitung des Jugendtreffs noch mit angestelltem Personal begleitet. Später sollten dies Ehrenamtliche bzw. die Jugendlichen machen, was sich aber nicht umsetzen ließ.

Ein Teil der Räte vertrat die Ansicht, dass sich die Jugendlichen selbst bei der Gemeinde melden sollten, wenn sie einen Jugendtreff haben wollen. Ein anderer Teil war der Meinung, dass man die Jugendlichen über Social-Media-Kanäle auffordern sollte, mit der Gemeinde bzw. dem Gemeinderat in Kontakt zu treten.

Beschluss:

Die Gemeinde Scheidegg beauftragt die kommunale Jugendarbeit, bei den Scheidegger Jugendlichen systematisch zu erheben, ob ein Bedarf an einem eigenen Raum für Jugendliche (z.B. Jugendtreff) besteht.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende: 15 Für: 0 Gegen: 14 (Frau GRin Karcher enthielt sich der Stimme)

Pfanner, 1. Bürgermeister Sitzungsleiter

Hörmann Schriftführer

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr anstanden, beendete Herr Pfanner um 19:44 Uhr die öffentliche Sitzung.